Quelle:
Copyright:

3320 und 3317.

540. B 40, 41 883.

883. Biblia hebraica, cum chaldaica versione subterlineari Onkelosii et Jonathanis, cum commentariis Maimonidis in Pentateuchum et aliorum in Prophetas, cum Masora. 2 Bde.

10. 11.

XV Jhdt. gfol. Perg. 778 Bll.

Der erste prächtige Perg. ist in rothem Leder in 35 Lagen zu 8 Bll. und 3 Lagen zu 10 Bll. gebunden, im zweiten Bande in 57 Lagen zu 8 und 2 Lagen zu 6 Bll., so daß der erste Band 310, der zweite 468 Bll. enthält. Auszüge sind im zweiten Bande vorn zwei nicht mitgezählte Bll. eingeheftet, worin zweimal in rother Colonne abgeschrieben zwei Briefe von Caspar Amman, ord. Erem. S. Aug., Doct. Theol., Superior in Laimingen et Rector provinciarum Reni ad Suevos enthält. In zweiter Colonne folgt (hebräisch von anderer Hand) oder das später (selbdritt) geschriebene das Jahrhundert (selbdritt) das zweiten Theils und die Daten vom J. 1516, mit den abbreviirten Namen der Masoreten, nach diesen eine Anmerkung.

Die zwei Briefe und die Anmerkung sind von der Hand des erwähnten Caspar Amman, denn dieser sagt in letzterer, daß im Jahre 1517 die von den Brüdern Maximilian abgeordneten Räthe des Herzogs Ulrich von Würtemberg in der Octava Assumptionis B. V. M. in seinem Kloster eingekehrt und verzehrten Leonardus Abbas monasterii Madelberg (Adelberg) ord. Premonstr., welcher ihm für die gegenwärtigen 2 Bde. ausgeschossen 100 fl. bares und ein Fuder Wein (in diesem Theuren Jahre im Werthe von 50 Gulden) gebotten habe. — Von den Briefen ist der erste an Amman geschrieben vom Ordensgeneral Fr. Egidius Viterb. aus Rom. XV Dec. MDXIII., der zweite von einem Fr. Felix Thracius Eremitanus, dat. aus Ven. 4 Octob. 1514. In beiden Briefen sind die frigestrei Wein=